

[DSA 5] Beidhändiger Kampf ineffektiv?

Post by "Ricordis" of Sep 30th 2018, 5:23 pm

Will nur einwerfen, dass kurze Waffen partout nicht schlecht sind: Sie glänzen halt besonders in beengter Umgebung wie z.B. einem Kampf in einem Wohnraum.

Wenn du der Typus Agent bist wirst du vermutlich weniger in offenen Feldschlachten sein sondern dort wo Deckung und Hindernisse sind.

Beengte Umgebung, Unterlaufen I mit Dolchen gegen einen Schwertkämpfer: Du bist unmodifiziert, dein Gegner hat -4 auf AT und PA.

Oder du verzichtest auf das Unterlaufen und schlägst Finte I; du hast dann eine AT von -3, dein Gegner bei der ersten PA -6 und ggf. bei der 2. -9 wenn nicht sogar garkeine.

Gerne vergessene Vorteile vom Beidhändigen Kampf: Man kann seine Attacken aufteilen und schiplose, nicht tierische NPCs können die zweite Attacke nicht verteidigen. Letzteres ist auch mit Klingensteinreichbar, ich weiß. Ist aber dafür sehr speziell, Beidhändiger Kampf ist flexibler in der Waffenwahl. Ob zwei Dolche, Degen + Dolch, Schwert + Beil, Kettenwaffe + Schild, Speer + Schwert, etc.

edit:

[St0nemender](#) Einhändiger Kampf und Kreuzblock schließen sich aus.